MARTIN YALE
Group

intimus® 8000

Typ/Type/Tipo:
349 / I8000

Vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung durchlesen!
Before operating, please read the Operating Instructions!
Veuillez lire le mode d'emploi avant la mise en service!
Leer las instrucciones de uso antes de la puesta en servicio!

Betriebsanleitung (Seite 2-4) D
Operating instructions (page 5-7) GB
Instructions d'opération (page 8-10) F
Instrucciones de uso (página 11-12) E

90848 7 07/13

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

<< **Das Gerät darf nicht von mehreren Personen gleichzeitig bedient werden!**
Die Auslegung der Sicherheitselemente beruht auf einer gefahrlosen Bedienung im "Einmannbetrieb".

<< **Während des Löschvorganges dürfen keine anderen Arbeiten (z. B. Reinigung etc.) an dem Gerät getätigt werden!**

<< **Das Gerät ist kein Spielzeug und für den Einsatz und die Benutzung durch Kinder nicht geeignet!**
Die sicherheitstechnische Gesamtkonzeption dieses Gerätes beinhaltet keinerlei Garantien einer gefahrlosen Handhabung durch Kinder.

<< **Personen mit Herzschrittmachern dürfen erst nach Rücksprache mit ihrem zuständigen Arzt und Physiotherapeuten an dem Gerät arbeiten! Gefahr von Rhythmusstörungen durch Magnetfeldstreuung!**

<< **Im Gefahrenfalle das Gerät am Hauptschalter oder Not-Aus-Schalter ausschalten oder den Netzstecker ziehen!**

<< **Vor dem Öffnen des Gerätes ist der Netzstecker zu ziehen! Reparaturen dürfen nur von einem Fachmann durchgeführt werden!**

MAGNETFELDER

IM UMKREIS GEMESSENE MAGNETFELDER

Der **intimus 8000** produziert einen einzigen gebündelten magnetischen Impuls, der weniger als 1/20 Sekunde anhält. Die gebündelte Intensität ermöglicht es, dass das Gerät die heutigen hoch-koerzitiven Datenträger löschen kann, während sie die Belastung durch das Magnetfeld auf 1 Sekunde pro 20 Teile entmagnetisierter Datenträger beschränkt.

Abstand vom Degausser	Magnetfeld Vorderseite	Magnetfeld Seite	Dauer des Feldes
0 cm (0")	620 Gauß	328 Gauß	< 0,05 Sekunden
10 cm (4")	249 Gauß	81 Gauß	< 0,05 Sekunden
20 cm (8")	85 Gauß	26 Gauß	< 0,05 Sekunden
30 cm (12")	19 Gauß	8 Gauß	< 0,05 Sekunden

Hinweis: Im Testraum wurden 0,4 Gauß gemessen, bevor der Degausser eingeschaltet wurde.

Der durchschnittliche Betriebsabstand (AOD) vom Anwender zum Degausser beträgt (30 - 45cm). Gemäß den Grenzwerten für Statische Magnetfelder (2005) der American Conference of Governmental Industrial Hygienists (ACGIH) betragen die empfohlenen Grenzwerte für die Ganzkörperbelastung bei einer 8-stündigen Schicht 600 Gauß. Aufgrund der kurzen Dauer der einzelnen Impulse eines Degaussers (1/20* einer Sekunde) und dem extrem kleinen Magnetfeld außerhalb des Geräts (<19 Gauß, AOD) beläuft sich die Ganzkörperbelastung bei 8 Stunden auf 0,008% des empfohlenen Grenzwertes.

* Die Impulsdauer wurde zur Berechnung auf 1/2 Sekunde pro Entladung gerundet, um den Aufbau von Magnetfeldern vor und nach der Entladung zu erfassen.

TECHNISCHE DATEN

Energieversorgung:	95~105, 105~115, 115~125, 215~225, 225~235 oder 235~240, 50/60Hz Ist entsprechend des jeweiligen Einsatzortes bereits voreingestellt.
Energieverbrauch:	
100V:	Bei Standby-Betrieb 0,3A Beim Aufladen 5,0A Zum Zeitpunkt des LÖSCHENS 0,6A
110V:	Bei Standby-Betrieb 0,25A Beim Aufladen 4,5A Zum Zeitpunkt des LÖSCHENS 0,55A
120V:	Bei Standby-Betrieb 0,2A Beim Aufladen 4,0A Zum Zeitpunkt des LÖSCHENS 0,5A
220V:	Bei Standby-Betrieb 0,17A Beim Aufladen 2,5A Zum Zeitpunkt des LÖSCHENS 0,35A
230V:	Bei Standby-Betrieb 0,16A Beim Aufladen 2,25A Zum Zeitpunkt des LÖSCHENS 0,325A
240V:	Bei Standby-Betrieb 0,15A Beim Aufladen 2,0A Zum Zeitpunkt des LÖSCHENS 0,3A
Löschsystem:	Kapazitive Entladung
Betriebsdauer, Einschaltdauer:	Durchgehend
Löschdauer:	< 10 Millisekunden
Zykluszeit:	60 Sekunden pro Zyklus.
Magnetfeld:	8.500 Oe Spitze ; 8.300 Oe im Kern gemessen.
Max. Datenträgergröße:	108mm (4,25 in.)(B) x 38mm (1,50 in.)(H) x 149mm (5,86 in.)(T)
Größe Löschbereich:	108mm (4,25 in.)(B) x 38mm (1,50 in.)(H) x 149mm (5,86 in.)(T)
Datenträger:	2,5" HDD, 3,5" HDD, DLT, LTO, 3490 und mehr
Temperatur:	5°C - 40°C (41°F - 104°F)
Feuchtigkeit:	10%H - 40%H (ohne Kondensation)
Gewicht:	15 kg (33 lbs.)
Versand:	17,5 kg (38 lbs.)
Größe:	34 cm (13,0 in.)(L) x 45 cm (17,5 in.)(B) x 15 cm (5,9 in.)(H)
Garantie:	2 Jahr Werksgarantieanspruch

INBETRIEBNAHME

EINFÜHRUNG

Der Degausser Model **intimus 8000** *ist ein Löschgerät zur kapazitiven Entladung im Dauerbetrieb. Das Gerät ist für die Löschung von Daten auf Festplatten und Magnetbandkassetten ausgelegt, welche in die Zuführlade passen. Das vorteilhafte Design der Medienzuführung erlaubt ohne den Einsatz von Adaptern die Aufnahme vieler verschiedener Medientypen- und größen.*

INSPEKTION

Prüfen Sie den Degausser sofort nach dem Auspacken auf Transportschäden. Ist der Degausser oder ein Zubehörteil beschädigt oder funktioniert nicht einwandfrei, verständigen Sie den Spediteur und setzten Sie sich unverzüglich mit Ihrem Händler in Verbindung.

INSTALLATION

Netzstecker

Stecken Sie den IEC-Stecker, der an dem mitgelieferten Stromkabel befestigt ist, in die Anschlussbuchse auf der Rückseite des Gerätes.

Sicherungskasten

Vor dem Öffnen der Gerätes ist der Netzstecker zu ziehen! Änderungen an der Spannungsversorgung dürfen nur von einem Fachmann durchgeführt werden!

Hinter der abnehmbaren Blende auf der Vorderseite des Gerätes sind sechs einzelne Sicherungen angebracht, je eine für 100, 110, 120, 220, 230 & 240 V Wechselspannung. Es wird nur jeweils eine Sicherung genutzt. Daher können für jeden Spannungsbereich die beiden nicht genutzten Sicherungen gleicher Größe als Ersatzsicherungen verwendet werden.

Aufstellungsort

Der Degausser muss auf einer flachen, harten Fläche aufgestellt werden. Halten Sie einen Mindestabstand von 15 cm (6 Inch) von allen Gegenständen, die den auf der Rückseite des Degaussers angebrachten Auslass des Kühlgebläses behindern könnten. Allgemein gilt, Medien, die nicht gelöscht werden sollen, sollten ca. 60 cm (2 ft) entfernt aufbewahrt werden.

Kühlung

Zur Aufrechterhaltung sicherer Betriebsbedingungen im Degausser wird Umluftkühlung verwendet. Der Lufteinlass befindet sich auf der Rückenblende und der Auslass erfolgt durch das Lüftungsgitter auf der Gehäuseoberseite. Um eine einwandfreie Kühlung zu gewährleisten, darf der Lufteinlass nicht blockiert sein und es muss ein Mindestabstand von 15 cm (6") zwischen der Rückseite des Degaussers und anderen Gegenständen eingehalten werden.

ENTSORGUNG

ENTSORGUNG DES GERÄTES:

Entsorgen Sie das Gerät am Ende seiner Lebensdauer stets umweltgerecht. Geben Sie keine Teile des Gerätes oder der Verpackung in den Hausmüll.

90848 7 07/13

BEDIENUNG

STEUERUNGEN UND ANZEIGEN

EIN-/AUS-SCHALTER (ROT) (1)
Der EIN-/Aus-Schalter schaltet die Stromzufuhr ein und aus.

LCD-Anzeige (2)
Die LCD-Anzeige zeigt Status, aktueller Zählerstand, Gesamtzählerstand, Software-Version, Feldstärke, Benutzeranweisungen und Fehlermeldungen an.

Datenträgerfach(3)
Das Datenträgerfach nimmt die zu entmagnetisierenden Datenträger auf und aktiviert bzw. deaktiviert den Entmagnetisierungszyklus, wenn es sich in geöffneter bzw. geschlossener Position befindet.

ENTMAGNETISIERUNGSANLEITUNG

Automatische Entmagnetisierung

Schritt 1: Drücken Sie den EIN-/Aus-Schalter (1) auf EIN.

Schritt 2: Heben Sie das Fach (3) an, um es zu entriegeln und lassen Sie das Fach herausgleiten, bis es stoppt.

Schritt 3: Legen Sie die Datenträger in das Fach ein und schieben Sie das Fach zu.
Hinweis: Mit Schließen des Fachs setzt automatisch der Entmagnetisierungszyklus ein. Nach ungefähr 60 Sekunden zeigt die LCD-Anzeige (2) „Datenträger Entfernen“ an, was bedeutet, dass die Datenträger entmagnetisiert wurden und aus dem Datenträgerfach entnommen werden können.

Schritt 4: Entfernen Sie die Datenträger durch Anheben und Herausgleitenlassen des Fachs.

Schritt 5: Setzen Sie eine andere Festplatte ein oder schalten Sie die Stromzufuhr ab und schließen Sie das Fach.

Entmagnetisierungsanleitung für DLT-Medien.
Entfernen Sie die Plastikschutzhüllen. Zur vollständigen Löschung folgen Sie einfach der Entmagnetisierungsanleitung.

Hinweis: Für DLT-Medien, die wieder verwendet werden sollen.
Obwohl die Daten in einem Arbeitsdurchgang komplett gelöscht werden, ist ein zweiter Durchlauf bei einer Drehung von 90 Grad erforderlich, um magnetische Schwankungen auszugleichen.
Hinweis: Wird der zweite Durchlauf nicht beendet, kann das Bandlaufwerk das Band aus dem Bandlaufwerk auswerfen und anzeigen, dass das Band gereinigt werden muss. Der zweite Durchgang bei 90 Grad hebt diesen Zustand auf. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

STÖRUNG

Ladefehler
Die LCD-Anzeige zeigt **“Charge Error“** *(“Ladefehler”) an. Dieser Fehler weist darauf hin, dass der Degausser nicht bis zu einem bestimmten Leistungsniveau geladen wurde, welches für das erfolgreiche Löschen der Datenträger in der Entmagnetisierungskammer erforderlich ist.*
Maßnahme: *Schalten Sie den Degausser für eine Minute ab und starten Sie ihn dann neu. (Die Unterbrechung der Stromzufuhr zum Degausser behebt den Fehler). Wiederholt sich der Fehler, kontrollieren Sie die Stromleitung und überprüfen Sie auch den Degausser, um sicherzustellen, dass die Leistungseinstellung mit der Einstellung des Stromnetzes übereinstimmt. Tritt der Fehler weiterhin auf, wenden Sie sich an den Kundendienst.*

Gauss-Fehler
Die LCD-Anzeige zeigt **“Gauss Error“** *(“Gauss-Fehler”) an. Dieser Fehler weist darauf hin, dass das Löschfeld nicht ausreichend stark war, um die Datenträger in der Entmagnetisierungskammer wirksam zu löschen.*
Maßnahme: *Schalten Sie den Degausser für ca. eine Minute ab. Die Unterbrechung der Stromzufuhr zum Degausser behebt den Fehler. Schalten Sie den Degausser wieder an. Um den Entmagnetisierungszyklus zu starten, während sich die Datenträger bereits im Datenträgerfach befinden, öffnen Sie das Datenträgerfach und schließen Sie es wieder. Die Datenträger in der Entmagnetisierungskammer werden gelöscht, falls das Feld ausreicht; andernfalls erscheint weiterhin „Gauss-Fehler“ auf der LCD-Anzeige. Tritt der Fehler weiterhin auf, wenden Sie sich an den Kundendienst.*

Fehler - Datenträgerfach offen
Die LCD-Anzeige zeigt **“Drawer Open“** *(“Fach offen”) an. Dieser Fehler weist darauf hin, dass das Datenträgerfach nicht vollständig geschlossen ist. Der Degausser prüft ständig, ob das Datenträgerfach geschlossen ist. Ist das Fach nicht geschlossen, erscheint weiterhin “Fach offen” auf der LCD-Anzeige. Sobald das Fach geschlossen ist, setzt der Degausser die Löschfunktion automatisch fort.*
Maßnahme: *Prüfen Sie, ob das Fach eingerastet ist.*

Fehler - Überhitzung
Die LCD-Anzeige zeigt **“Overheat“** *(“Überhitzung“) an. Dieser Fehler weist darauf hin, dass die Innentemperatur auf ein Niveau gestiegen ist, bei dem der Degausser Schaden nehmen kann.*
Maßnahme: *Zeigt der Degausser einen Überhitzungsfehler an, wird der weitere Betrieb verhindert, bis der Degausser wieder eine annehmbare Temperatur erreicht hat. Lassen Sie den Degausser angeschaltet, da der Gehäuselüfter dazu beitragen wird, die Hitze im Inneren des Degaussers zu reduzieren. Ist die Temperatur niedrig genug, kehrt der Degausser zum normalen Betrieb zurück. Tritt der Fehler weiterhin auf, wenden Sie sich an den Kundendienst.*

90848 7 07/13

BEDIENUNG

Entmagnetisierung - Überblick
Die LCD-Anzeige (2) zeigt Status, automatische Zählung, Gesamtzählerstand, Software-Version, Feldstärke, Benutzeranweisungen und Fehlermeldungen an.

Folgende Informationen erscheinen auf der LCD-Anzeige (2) vom Einschalten über einen gesamten automatischen Entmagnetisierungszyklus hinweg:

Automatische Entmagnetisierung – Technische Details

1) *Die LCD-Anzeige zeigt* **"Insert Media Session = 0"** *("Datenträger einlegen Session = 0").*
2) *Die zu entmagnetisierenden Datenträger werden in das Datenträgerfach eingelegt. Während das Fach geöffnet ist, zeigt die LCD-Anzeige* **"Drawer open"** *("Fach Offen") an.*
3) *Sensoren im Degausser erkennen den Offen-/Geschlossen-Status des Faches und starten den Entmagnetisierungsvorgang automatisch, sobald das Fach vollständig geschlossen ist. Die LCD-Anzeige zeigt* **"Erase Cycle Initiated"** *("Löschvorgang gestartet") an, gefolgt von* **"Charging >>>>>"** *("Laden >>>>>").*
4) *Sind die Kondensatoren vollständig geladen, wird die Energie der Kondensatoren in die Entmagnetisierungsspule entladen, wo ein Löschfeld entsteht.*
5) *Um eine vollständige Löschung zu gewährleisten, wird jeder Löschzyklus gemessen. So wird sichergestellt, dass die Stärke des Löschfeldes für die vollständige Löschung der Daten ausreicht. Außerdem zeigt das LCD ein Feldstärkendiagramm* **"--------==I==="** *der tatsächlichen Feldstärke an und liefert dem Betreiber damit den Echtzeitstatus des Degaussers. Das* **"I"** *im Diagramm stellt die Stärke des Löschfeldes dar. Der* **"====="** *Teil des Diagramms stellt den normalen Bereich des Feldstärkenniveaus dar. Das* **"I"** *innerhalb des* **"--------====="** *gibt die gemessene Löschfeldstärke an. Die Position des* **"I"** *kann von Zyklus zu Zyklus variieren, da sie von der tatsächlichen Feldstärke abhängt.*
6) *Ist das Feld im normalen Bereich, zeigt die LCD-Anzeige* **"Data Eliminated"** *("Daten gelöscht") an.*
7) *Ist das Feld nicht im normalen Bereich, zeigt die LCD-Anzeige* **"Erase Failure"** *("Löschfehler") an. In diesem Fall sollten die Datenträger erneut gelöscht werden. Um die "Löschfehler"-Meldung zu entfernen, schalten Sie den Degausser aus und wieder ein, indem Sie den Ein-/Aus-Schalter auf Aus schalten, eine Minute warten und dann wieder auf Ein schalten. Tritt ein weiterer Löschfehler auf, wenden Sie sich für Hilfe an den Kundendienst.*
8) *Zeigt die LCD-Anzeige* **"Remove Media"** *("Datenträger entfernen") an; folgen Sie den Schritten zum Öffnen des Datenträgerfachs und entnehmen Sie die entmagnetisierten Datenträger.*
9) *Das eingebaute Zählwerk des Degaussers zählt einen Schritt weiter und zeigt die Gesamtzahl der in der laufenden Session entmagnetisierten Datenträger an.*

LCD-ANZEIGE	BESCHREIBUNG
	Maßnahme / Schritt 1: Stellen Sie den EIN-/AUS-Schalter auf EIN
MARTIN YALE INTERNATIONAL	*Zeigt den Hersteller an.*
INTIMUS 8000 DEGAUSSER	*Zeigt das Degausser-Modell an.*
FIRMWARE VER ##	*Zeigt die aktuelle Firmware-Version an.*
TOTAL # -- ##	*Zeigt die Anzahl der gesamten Löschzyklen an. Die Zahl rechts gibt an, wie oft das Zählwerk 50.000 erreicht hat.*
Insert Media Session = 0	*Datenträger können in das Datenträgerfach eingelegt werden. Zähler für Löschzyklen ab dem Einschalten.*
Drawer Open	*Zeigt an, dass das Datenträgerfach offen ist – diese Anzeige ist normal, wenn Datenträger zum Löschen eingelegt werden.*
	Maßnahme / Schritt 2: Datenträger einlegen
Erase Cycle Initiated	*Fach ist geschlossen und Löschzyklus hat begonnen.*
Charging >>>>>>>>>>>>>>	*Zeigt Ladestatus des Kondensators an.*
Field Strength ----------=== | ==	*Visuelle Anzeige der Löschfeldstärke.*
DATA ELIMINATED	*Zeigt an, dass Energie und Löschfeldstärke als gut bestätigt wurden und dass die Daten gelöscht wurden.*
	Maßnahme / Schritt 3:
Remove Media Session = 0	*Löschzyklus ist abgeschlossen. Öffnen Sie das Fach und entnehmen Sie die Datenträger.*

90848 7 07/13

IMPORTANT SAFETY NOTES

<< **The machine may not be operated by more than one person at any given time!**
The machine was designed for safe operation by "one person only".

<< **During the degaussing process no other work may be performed on the machine (for example cleaning, etc.)!**

<< **The unti is not a toy, and is not suitable for use by children!**
The overall technical safety concept of this machine does not provide for any guarantee regarding hazard-free operation by children.

<< **Persons with pacemakers must not work at the unit before having consulted their attending doctor or physiotherapist! Danger of heart rhythm disturbances due to stray magnetic fields!**

<< **In case of danger switch the machine off with the mains switch, or with the emergency switch, or unplug the unit!**

<< **Always unplug the machine from the mains power supply before opening the machine! Repairs may only be performed by trained personnel!**

MAGNETIC FIELDS

MAGNETIC FIELDS MEASURED AROUND PERIMETER

The **intimus 8000** produces a single focused magnetic pulse lasting less than 1/20 of a second. The focused intensity allows the unit to erase today's highest coercivity media while also limiting the magnetic field exposure to 1 second for every 20 pieces of media degaussed.

Distance from degausser	Magnetic field front side	Magnetic field side	Duration of Field
0 cm (0")	620 gauss	328 gauss	< 0,05 Second
10 cm (4")	249 gauss	81 gauss	< 0,05 Second
20 cm (8")	85 gauss	26 gauss	< 0,05 Second
30 cm (12")	19 gauss	8 gauss	< 0,05 Second

Note: The testing room measured 0.4 gauss before degausser was plugged in.

Average Operational Distance (AOD) from user to the degausser is 12-18 inches (30-45cm). According to the American Conference of Governmental Industrial Hygienists (ACGIH) Threshold Limit Values (2005) - Static Magnetic Fields, whole body exposure limits recommended for an 8 hour shift are 600 gauss. Because of the short duration of each pulse from an degausser (1/20th* of a second) and the extremely small magnetic field outside of the unit (<19 gauss, AOD) the total 8 hour whole body exposure is 0,008% of the recommended limit.

* Pulse duration was rounded to ½ second per discharge for calculations to cover any build up of magnetic fields generated before or after discharge.

TECHNICAL DATA

Power Supply:	95~105, 105~115, 115~125, 215~225, 225~235 or 235~240, 50/60Hz Is pre-set in accordance with the respective site of operation.
Power Consumption:	
100V:	Under Standby 0.3A While charging 5.0A At the time of ERASE 0.6A
110V:	Under Standby 0.25A While charging 4.5A At the time of ERASE 0.55A
120V:	Under Standby 0.2A While charging 4.0A At the time of ERASE 0.5A
220V:	Under Standby 0.17A While charging 2.5A At the time of ERASE 0.35A
230V:	Under Standby 0.16A While charging 2.25A At the time of ERASE 0.325A
240V:	Under Standby 0.15A While charging 2.0A At the time of ERASE 0.3A
Degausser System:	Capacitive Discharge
Operating Time, Duty Cycle:	Continuous
Erasing time:	< 10 milliseconds
Cycle time:	60 seconds per cycle.
Magnetic Field:	8,500 Oe Peak ; 8,300 Oe measured in center.
Max. Media Size:	108mm (4.25 in.)(W) x 38mm (1.50 in.)(H) x 149mm (5.86 in.)(D)
Erasing Area Size:	108mm (4.25 in.)(W) x 38mm (1.50 in.)(H) x 149mm (5.86 in.)(D)
Media:	2.5 type HDD, 3.5 type HDD, DLT, LTO, 3490 and more
Temperature:	5°C - 40°C (41°F - 104°F)
Humidity:	10%H - 40%H (without condensation)
Weight:	15 kg (33 lbs.)
Shipping:	17.5 kg (38 lbs.)
Size:	34 cm (13.0 in.)(L) x 45 cm (17.5 in.)(W) x 15 cm (5.9 in.)(H)
Warranty:	2 Years Factory Warranty Standard

INITIATION

INTRODUCTION

The degausser Model **intimus 8000** is a continuous duty capacitive discharge degausser. The unit is designed to erase hard drives and tape cartridges that fit inside the drawer. The convenient media loading design accommodates many different types and sizes of media, without the need for adapters.

INSPECTION

Inspect the degausser for shipping damage as soon as it is unpacked. If the degausser or any accessories are damaged or fail to operate correctly, notify carrier and contact your dealer immediately.

INSTALLATION

Power Plug

Plug the IEC connector attached to the power cord supplied into the receptacle on the back of the unit.

Fuse Block

Always unplug the unit from the mains power supply before opening the machine! Changes in power supply may only be performed by trained personnel!

Located behind the removable panel on the front side of the unit, there are six separate fuses, one each for 100, 110, 120, 220, 230 & 240 VAC power. Only one fuse is used at a time. Therefore, for any voltage range, the two unused fuses of the same value can be used as spares.

Location

The degausser must be placed on a flat, hard surface. Keep at least a 15 cm (6 inch) distance from any object that may interfere with the cooling fan exhaust located on the backside of the degausser. As a general rule, media not intending to be erased should be kept about 60 cm (2 ft) away.

Cooling

Forced air-cooling is used to maintain safe operating temperatures within the degausser. The air intake is located on the back panel and the exhaust is through the holes in the top panel. To ensure proper cooling, do not block the air-intake and maintain at least a 15 cm (6") distance from the back of the degausser to any obstacle.

DISPOSING

DISPOSING OF THE MACHINE:

Dispose of the machine in an environmentally sound fashion at the end of its useful service life. Do not dispose of any of the parts included in the machine or its packaging with household trash.

90848 7 07/13

OPERATION

CONTROLS AND INDICATORS

POWER Button (RED) (1)
The power button switches the power on and off.

LCD Display (2)
The LCD display gives status, automatic count, total count, software version, field strength, user instructions and fault messages.

Media Drawer (3)
The media drawer holds the media to be degaussed and activates and deactivates the degaussing cycle when in the closed and open positions.

DEGAUSSING INSTRUCTIONS

Automatic Degaussing

Step 1: Press power button (1) ON.
Step 2: Lift up on the drawer (3) to unlock it and slide the drawer out until it stops.
Step 3: Place the media into the drawer and push the drawer to the closed position.
Note: Closing of the drawer automatically starts the degauss cycle. After approximately 60 seconds, the LCD (2) will read "Remove Media" indicating that the media has been degaussed and is ready for removal from the media drawer.
Step 4: Remove media by lifting up and sliding out the drawer.
Step 5: Insert another hard drive or turn the power off and close the drawer.

Degaussing Instructions for DLT Media.
Remove the plastic protective cases. Simply follow the degaussing instructions above for complete erasure.

Note: For DLT media that is to be re-used.
Although the data is completely degaussed in one operation, a second pass rotated at 90 degrees is required to smooth out any magnetic fluctuation.
Note: If the second pass is not completed, the tape drive may eject the tape from the tape drive and indicate that the tape needs cleaning. The second pass at 90 degrees will correct this condition. If you have any questions, please contact your dealer.

MALFUNCTIONS

Charge Error
"Charge Error" is displayed on the LCD screen. This error indicates that the degausser failed to charge to the determined power level necessary to successfully erase the media in the degaussing chamber.
Action: Turn off the degausser for one minute and restart. (Turning off the power to the degausser will clear the error.) If the error repeats, have the power mains checked and also check the degausser to make sure the power setting is set to match the power mains. If error persists, call customer support.

Gauss Error
The LCD displays **"Gauss Error"**. This error indicates the erasing field may not have been adequate to effectively erase the media in the degaussing chamber.
Action: Turn off the degausser for approximately one minute. Turning off the power to the degausser will clear the error. Turn the degausser back on. To initiate the degauss cycle with media already in the media drawer, open the media drawer and close it. The media in the degaussing chamber will be erased if the field is sufficient otherwise the "Gauss Error" will persist on the LCD screen. If error persists, call customer support.

Media Drawer Open Error
The LCD displays **"Drawer Open"**. This error indicates that the Media Drawer is not completely closed. The degausser continuously checks to see if the Media Drawer is closed. If the drawer is not closed, the "Drawer Open" will persist on the LCD. Once the drawer is closed, the degausser will automatically continue the erase function.
Action: Check to see that drawer is seated in detent.

Overheat Error
LCD displays **"Overheat"**. This error indicates the internal temperature has risen to a level that may be harmful to the degausser.
Action: When the degausser indicates an overheat error, it will inhibit any further operation until the degausser returns to an acceptable temperature. Leave the degausser powered on as the chassis fan will help reduce the heat inside the degausser. When the temperature is low enough, the degausser will return to normal operation. If this error persists, call customer support.

90848 7 07/13

OPERATION

Degaussing Overview
The LCD Display (2) gives status, automatic count, total count, software version, field strength, user instructions and fault messages.

The following information appears on the LCD Display (2) from power-up through one automatic degaussing cycle:

Automatic Degaussing Technical Detail

1) The LCD displays **"Insert Media Session = 0"**.
2) The media to be degaussed is inserted into the Media Drawer. While the drawer is open, the LCD will display **"Drawer Open"**.
3) Sensors in the degausser detect the open / closed status of the drawer and automatically initiate the degaussing process when the drawer is fully closed. The LCD will display **"Erase Cycle Initiated"** followed by **"Charging >>>>>"**
4) When the capacitors are fully charged, the capacitors energy will be released into the degaussing coil to create the erasing field.
5) To ensure complete erasure, each erase cycle is measured to ensure the strength of the erase field is sufficient for complete erasure of data. In addition, the LCD will display a Field Strength Graph **"--------==I==="** of the actual erase field giving the operator real time status of the degausser. The "**I**" in the graph represents the strength of the erase field. The **"====="** portion of the graph represents the normal range for field strength level. The **"I"** within the **"--------====="** indicates the erase field strength. The position of the **"I"** can vary from cycle to cycle as it is based on the actual field strength.
6) If the field is in the normal range, the LCD will display **"Data Eliminated"**.
7) If the field is not in the normal range, the LCD will display **"Erase Failure"**. In this case, the media should be erased again. To clear the "Erase Failure" message, power cycle the degausser by pushing the power button off, wait one minute and then press the power button back on. If another erase failure happens, call Products Customer Support for assistance.
8) When the LCD displays **"Remove Media"**. Follow the steps to open the media drawer and remove the degaussed media.
9) The degausser's internal counter will advance one count and display the total number of media degaussed for the current session.

LCD DISPLAY	DESCRIPTION
	Action / Step 1: **Press POWER button ON**
MARTIN YALE INTERNATIONAL	Displays Manufacturer.
INTIMUS 8000 DEGAUSSER	Displays Degausser Model.
FIRMWARE VER ##	Displays current firmware version.
TOTAL # -- ##	Displays total erasing cycles. Number on left indicates number of times the counter reached 50,000.
Insert Media Session = 0	Ready for media to be placed in the Media Drawer. Counter for erase cycles from power up.
Drawer Open	Indicates Media Drawer is open – this Dis normal when inserting media to be erased.
	Action / Step 2: **Insert media**
Erase Cycle Initiated	Drawer has closed and the erase cycle has started.
Charging >>>>>>>>>>>>	Displays capacitor charging status.
Field Strength ----------=== | ==	Visual indicator of erasing field strength.
DATA ELIMINATED	Indicates power and erasing field strength was verified good and data has been eliminated.
	Action / Step 3:
Remove Media Session = 0	Erase cycle has completed. Open drawer and remove media.

90848 7 07/13

RECOMMANDATIONS IMPORTANTES DE SÉCURITÉ

<< **La machine ne doit pas être utilisée par plusieurs personnes en même temps!**
La conception des éléments de sécurité repose sur une mise en service sans danger pour "L'utilisation de la machine par une seule personne".

<< **Les personnes avec pacemakers peuvent uniquement travailler sur cet appareil après avoir contacté le médecin responsable ainsi qu'un physiothérapeute! Risque de troubles du rythme cardiaque en raison de la diffusion du champ magnétique!**

<< **Pendant le processus d'effacement, il est interdit de procéder à d'autres travaux (par ex. nettoyage, etc.) sur l'appareil!**

<< **En cas de danger, arrêter la machine par l'interrupteur principal, ou par l'interrupteur d'urgence, ou débranchez la machine!**

<< **La machine n'est pas un jouet et ne convient pas pour être utilisée par des enfants!**
Le concept global de sécurité de cette machine ne fournit aucune garantie pour une manipulation sans danger par les enfants.

<< **Débrancher le raccordement réseau avant d'ouvrir l'installation!**
Les travaux de réparation doivent être effectués uniquement par un spécialiste!

CHAMPS MAGNÉTIQUE

CHAMPS MAGNÉTIQUES MESURÉS DANS LES ALENTOURS

L'**intimus 8000** produit une seule impulsion magnétique condensée inférieure à 1/20 seconde. L'intensité condensée permet à l'appareil d'effacer les supports de données actuels hautement coercitifs, tandis qu'elle limite la sollicitation causée par le champ magnétique à 1 seconde pour 20 supports de données démagnétisés.

Distance sur le démagnétiseur	Champ magnétique paroi devant	Champ magnétique paroi	Durée du champ
0 cm (0")	620 gauss	328 gauss	< 0,05 secondes
10 cm (4")	249 gauss	81 gauss	< 0,05 secondes
20 cm (8")	85 gauss	26 gauss	< 0,05 secondes
30 cm (12")	19 gauss	8 gauss	< 0,05 secondes

Note : Dans la pièce d'essai, 0,4 gauss ont été mesurés avant d'enclencher le démagnétiseur.

La distance moyenne (AOD) entre l'utilisateur et le démagnétiseur est de (30 - 45cm). Selon les valeurs limites pour les champs magnétiques statiques (2005) de l'American Conference of Governmental Industrial Hygienists (ACGIH), la valeur limite recommandée d'une dose globale est de 600 gauss pendant une équipe de 8 heures. En raison de la courte durée des différentes impulsions d'un démagnétiseur (1/20* d'une seconde) et le champ magnétique extrêmement faible à l'extérieur de l'appareil (<19 gauss, AOD), la dose globale pendant une équipe de 8 heures de travail est de 0,008% de la valeur limite recommandée.

* Pour le calcul, la durée d'impulsion a été arrondie sur une 1/2 seconde par décharge, pour saisir l'établissement de champs magnétiques avant et après la décharge.

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Alimentation en énergie:	95~105, 105~115, 115~125, 215~225, 225~235 ou 235~240, 50/60Hz A été spécifié au préalable en fonction du lieu d'emplacement respectif.
Consommation d'énergie:	
100V:	en mode en veille 0,3A Lors de la charge 5,0A Au moment de l'EFFACEMENT 0,6A
110V:	en mode en veille 0,25A Lors de la charge 4,5A Au moment de l'EFFACEMENT 0,55A
120V:	en mode en veille 0,2A Lors de la charge 4,0A Au moment de l'EFFACEMENT 0,5A
220V:	en mode en veille 0,17A Lors de la charge 2,5A Au moment de l'EFFACEMENT 0,35A
230V:	en mode en veille 0,16A Lors de la charge 2,25A Au moment de l'EFFACEMENT 0,325A
240V:	en mode en veille 0,15A Lors de la charge 2,0A Au moment de l'EFFACEMENT 0,3A
Système d'effacement:	Décharge capacitive
Durée d'exploitation, durée de mise en circuit:	Sans interruption
Durée d'effacement:	< 10 millisecondes
Temps de cycle:	60 secondes par cycle.
Champ magnétique:	8.500 Oe de pointe ; 8.300 Oe mesuré dans le noyau.
Dimensions max. du support de données:	108mm (4,25»)(larg.) x 38mm (1,50»)(haut.) x 149mm (5,86»)(prof.)
Dim. zone à effacer:	108mm (4,25»)(larg.) x 38mm (1,50»)(haut.) x 149mm (5,86»)(prof.)
Support de données:	2,5 de type HDD, 3,5 de type HDD, DLT, LTO, 3490 et supérieur
Température:	5°C - 40°C (41°F - 104°F)
Humidité:	10%H - 40%H (sans condensation)
Poids:	15 kg (33 lbs.)
Expédition:	17,5 kg (38 lbs.)
Dimensions:	34 cm (13,0») (long.) x 45 cm (17,5») (larg.) x 15 cm (5,9») (haut.)
Garantie:	2 ans de garantie du constructeur

MISE EN MARCHE

INTRODUCTION

Le démagnétiseur **intimus 8000** *est un appareil d'effacement pour la décharge capacitive en marche continue. L'appareil a été conçu pour effacer les données de tous les disques durs et cassettes de bandes magnétiques qui passent par l'orifice d'insertion. Grâce au design de l'entrée des supports de données, l'appareil est à même d'accueillir bon nombre de modèles et de types de supports de données sans devoir avoir recours à un adaptateur.*

INSPECTION

Contrôler le démagnétiseur immédiatement après le déballage quant à des dégâts de transport. Si le démagnétiseur ou un composant accessoire est endommagé ou ne fonctionne pas impeccablement, il faut immédiatement prévenir l'agence de transport ou contacter votre dépositaire.

INSTALLATION

Fiche de contact

Enficher la fiche IEC fixée au câble joint dans la douille de jonction sur la paroi arrière de l'appareil.

Coffret de fusibles

Avant d'ouvrir l'appareil, tirer la fiche de contact de la prise! Des modifications à l'alimentation en tension peuvent uniquement être réalisées par un expert!

Six fusibles isolés sont montés derrière le panneau amovible sur la paroi devant de l'appareil ; un fusible chaque fois pour une tension alternative de 100, 110, 120, 220, 230 & 240 V. Seul un fusible est utilisé à chaque fois. C'est la raison pour laquelle il est possible d'utiliser, les deux fusibles non utilisés de même voltage que les fusibles de rechange pour toute plage de tension.

Lieu d'emplacement

Le démagnétiseur doit être placé sur une surface plane et dure. Le placer à au moins 15 cm (6 pouces) de tout objet pouvant entraver la sortie du ventilateur de refroidissement qui se trouve sur la paroi arrière du démagnétiseur. En général, les supports de données qui ne doivent pas être effacés, doivent se trouver à une distance de 60 cm (2 ft) environ du démagnétiseur.

Refroidissement

Pour maintenir des conditions d'exploitation fiables dans le démagnétiseur, on a recours à un refroidissement en circuit fermé. L'entrée d'air frais se trouve au panneau arrière et la sortie s'effectue par la grille de ventilation sur la partie supérieure du carter. Pour garantir un refroidissement impeccable, l'entrée de l'air ne peut pas être bouchée et il doit y avoir au moins 15 cm (6") entre la paroi arrière du démagnétiseur et les autres objets.

ELIMINATION

ELIMINATION DE LA MACHINE:

En fin de vie, éliminez toujours la machine de façon conforme à l'environnement. Ne jetez aucun composant de la machine ou de son emballage dans les ordures ménagères.

90848 7 07/13

COMMANDE

COMMANDES ET AFFICHAGES

Interrupteur ON/OFF(ROUGE) (1)
L'interrupteur ON/OFF enclenche et coupe l'alimentation électrique.

Ecran LCD (2)
L'écran LCD affiche l'état, le comptage automatique, le relevé total du compteur, la version de logiciel, l'intensité du champ, les instructions pour l'utilisateur et les messages d'erreur.

Logement des supports de données (3)
Le logement des supports de données enregistre les supports de données à démagnétiser et active ou désactive le cycle de démagnétisation lorsqu'il se trouve en position ouverte resp. fermée.

INSTRUCTIONS DE DEMAGNETISATION
Démagnétisation automatique

Etape 1 : *Mettre l'interrupteur ON/OFF (1) sur ON.*

Etape 2 : *Soulever le logement (3) pour le déverrouiller et le laisser glisser en dehors jusqu'à ce qu'il s'arrête.*

Etape 3: *Placer les supports de données dans le logement et fermer le logement.*
Note : *Avec la fermeture du logement, le cycle de démagnétisation commence automatiquement. Après environ 60 secondes, l'écran LCD affiche (2) « SORTIR SUPPORT DE DONNEES », ce qui signifie que les supports de données ont été démagnétisés et qu'on peut le retirer du logement.*

Etape 4 : *Retirer les supports de données en soulevant le logement pour ensuite le laisser glisser en dehors.*

Etape 5 : *Insérer un autre disque dur ou bien couper l'alimentation électrique et fermer le logement.*

Instruction de démagnétisation pour les cartouches DLT.
Enlever les housses de protection en plastique. Pour une démagnétisation complète, suivre tout simplement les instructions de démagnétisation.

Note : concerne les cartouches DLT qu'on veut réutiliser.
Bien que les données sont supprimées complètement en une seule étape de travail, un deuxième passage est nécessaire à une rotation de 90 degrés pour compenser les oscillations magnétiques.
Note : si le deuxième passage n'est pas terminé, le mécanisme d'entraînement de la bande magnétique éjectera la cassette et affichera qu'il faut nettoyer la bande. Le deuxième passage à 90 degrés supprime cet état. Pour toutes questions, adressez-vous à votre dépositaire.

DYSFONCTIONNEMENT

Erreur de charge
L'écran LCD affiche **« Charge Error »** *(« ERREUR DE CHARGE »). Cette erreur indique que le démagnétiseur n'a pas été chargé jusqu'à un certain niveau de performance nécessaire pour démagnétiser les supports de données dans la chambre de démagnétisation.*
Mesures à prendre : *Couper le démagnétiseur pendant une minute et le redémarrer de nouveau. (la coupure de l'alimentation électrique du démagnétiseur supprimer l'erreur). Si l'erreur persiste, contrôler l'alimentation électrique et le démagnétiseur pour vérifier que le réglage de la performance coïncide avec le réglage du réseau électrique. Si l'erreur continue à s'afficher, adressez-vous au Service Technique.*

Erreur Gauss
L'écran LCD affiche **« Gauss Error »** *(« ERREUR GAUSS »). Cette erreur indique que le champ de démagnétisation n'était pas suffisamment fort pour supprimer efficacement les données sur le support de données dans la chambre de démagnétisation.*
Mesures à prendre : *Couper le démagnétiseur pendant env. une minute. La coupure de l'alimentation électrique du démagnétiseur supprimer l'erreur. Enclencher de nouveau le démagnétiseur. Pour lancer le cycle de démagnétisation pendant que le support de données se trouve déjà dans le logement, il faut ouvrir le logement et le fermer à nouveau. Les supports de données dans la chambre de démagnétisation ont été démagnétisés si le champ suffit; sinon l'écran LCD continue d'afficher « erreur Gauss ». Si l'erreur continue à s'afficher, adressez-vous au Service Technique.*

Erreur - Logement support de données ouvert
L'écran affiche **« Drawer Open »** *(« LOGEMENT OUVERT »). Cette erreur indique que le logement n'est pas fermé complètement. Le démagnétiseur contrôle en permanence si le logement est fermé. Si le logement n'est pas fermé, l'écran LCD continue à afficher « LOGEMENT OUVERT ». Dès que le logement est fermé, le démagnétiseur poursuit automatiquement la démagnétisation.*
Mesures à prendre : *Contrôler si le logement est encliqueté.*

Erreur - Surchauffe
L'écran LCD affiche **« Overheat »** *(« SURCHAUFFE »). Cette erreur signale que la température intérieure a atteint un niveau qui peut nuire au démagnétiseur.*
Mesures à prendre : *Si le démagnétiseur affiche qu'il y a surchauffe, toute exploitation est empêchée jusqu'à ce que le démagnétiseur adopte de nouveau une température acceptable. Laisser le démagnétiseur enclenché car la ventilation du boîtier contribue à diminuer la chaleur à l'intérieur de l'appareil. Une fois que la température est suffisamment basse, le démagnétiseur retourne en service normal. Si l'erreur continue à s'afficher, adressez-vous au Service Technique.*

90848 7 07/13

COMMANDE

Démagnétisation - Vue d'ensemble
L'écran LCD (2) affiche l'état, le comptage automatique, le relevé total du compteur, la version de logiciel, l'intensité du champ, les instructions pour l'utilisateur et les messages d'erreur.

Les informations suivantes s'affichent sur l'écran LCD (2) depuis l'enclenchement jusqu'à l'ensemble du cycle de démagnétisation automatique :

Démagnétisation automatique – Détails techniques

1) *L'écran LCD affiche* **« Insert Media Session = 0 »** *(« insérer support de données session = 0 »).*
2) *Les supports de données à démagnétiser sont placés dans le logement. Lorsque le logement est ouvert, l'écran LCD affiche* **« Drawer open »** *(« logement ouvert »).*
3) *Les capteurs dans le démagnétiseur reconnaissent l'état ouvert/fermé du logement et lancent automatiquement le processus de démagnétisation dès que le logement est complètement fermé. L'écran LCD affiche* **« Erase Cycle Initiated »** *(« processus de démagnétisation lancé »), suivi par* **« Charging >>>>> »** *(« charge >>>>> »).*
4) *Si les condensateurs sont complètement chargés, l'énergie des condensateurs est déchargée dans la bobine de démagnétisation, où un champ de démagnétisation est créé.*
5) *Pour garantir une suppression complète des données, chaque cycle d'effacement est mesuré pour garantir que l'intensité du champ de démagnétisation suffit pour l'effacement complet des données. L'écran LCD affiche en plus un diagramme d'intensité effective du champ* **« --------==I=== »** *et fournit ainsi à l'exploitant l'état en temps réel du démagnétiseur. Le* **« I »** *dans le diagramme représente l'intensité du champ de démagnétisation. La partie* **« ===== »** *du diagramme représente la plage normale du niveau de l'intensité du champ de démagnétisation. Le* **« I »** *à l'intérieur du* **« --------===== »** *indique l'intensité du champ de démagnétisation mesurée. La position* **« I »** *peut varier de cycle en cycle, car elle dépend de l'intensité effective du champ.*
6) *Si le champ se trouve dans une plage normale, l'écran LCD affiche* **« Data Eliminated »** *(« données supprimées »).*
7) *Si le champ ne se trouve pas dans une plage normale, l'écran LCD affiche* **« Erase Failure »** *(« erreur de démagnétisation »). Dans ce cas il faut à nouveau démagnétiser les supports de données. Pour effacer le message « erreur de démagnétisation », couper le démagnétiseur et l'enclencher de nouveau en mettant l'interrupteur ON/OFF sur OFF; attendre une minute et mettre à nouveau sur ON. Si une autre erreur de démagnétisation surgit, adressez-vous au Service Technique.*
8) *Si l'écran LCD affiche* **« Remove Media »** *(« enlever support de données »); suivre les étapes pour l'ouverture du logement et retirer les supports de données démagnétisés.*
9) *Le compteur intégré du démagnétiseur compte un pas en avant et affiche la totalité des supports de données démagnétisés pendant la session en cours.*

ECRAN LCD	DESCRIPTION
	Mesure à prendre / 1ère étape : Mettre l'interrupteur ON/OFF (1) sur ON
MARTIN YALE INTERNATIONAL	*Le fabricant est affiché.*
INTIMUS 8000 DEGAUSSER	*Le modèle de démagnétiseur est affiché.*
FIRMWARE VER ##	*La version du microprogramme actuel est affichée.*
TOTAL # -- ##	*La totalité des cycles de démagnétisation est affichée. Le chiffre à droite indique combien de fois le compteur a atteint 50.000.*
Insert Media Session = 0	*Les supports de données peuvent être placés dans le logement. Compteur des cycles de démagnétisation depuis l'enclenchement.*
Drawer Open	*Affiche que le logement est ouvert. Cet affichage est normal, quand des supports de données à démagnétiser sont placés dans le logement.*
	Mesure à prendre / 2ème étape : Insérer support de données
Erase Cycle Initiated	*Le logement est fermé et le cycle de démagnétisation a commencé.*
Charging >>>>>>>>>>>>>>	*Affiche l'état de charge du condensateur.*
Field Strength ----------===== I ==	*Affichage visuel de l'intensité du champ de démagnétisation.*
DATA ELIMINATED	*Affiche que l'énergie et l'intensité du champ magnétique ont été confirmés comme étant OK et que les données ont été supprimées.*
	Mesure à prendre / 3ème étape :
Remove Media Session = 0	*Le cycle de démagnétisation est terminé. Ouvrir le logement et retirer les supports de données.*

90848 7 07/13

INDICACIONES DE SEGURIDAD IMPORTANTES

<< **¡El aparato no debe ser operado por varias personas al mismo tiempo!**
La concepción de los elementos de seguridad se basa en un manejo sin peligro en un „servicio por una sola persona".

<< **¡Durante el proceso de borrado no realice ningún otro trabajo (p. ej. limpieza, etc.) en el aparato!**

<< **¡La máquina no es un juguete y no es apropiada para el empleo y uso por parte de niños!**
El concepto global en razón de la seguridad de esta máquina no incluye ningún tipo de garantía en cuanto a un manejo inofensivo por parte de niños.

<< **¡Las personas con marcapasos deberán consultar al médico responsable y fisioterapeuta antes de trabajar con el aparato! ¡Peligro de causar trastornos del ritmo cardíaco debidos a la dispersión del campo magnético!**

<< **¡En caso de emergencia desconectar el aparato usando el interruptor principal o el interruptor de emergencia, o extraer la clavija de red!**

<< **Antes de abrir el aparato hay que extraer la clavija de red! ¡Las reparaciones solamente debe efectuarlas un técnico especialista!**

CAMPOS MAGNÉTICO

CAMPOS MAGNÉTICOS MEDIDOS EN EL CIRCUITO

El **intimus 8000** produce un único impulso magnético concentrado en haz que se detiene por menos de 1/20 segundos. La intensidad concentrada permite que el equipo pueda borrar los soportes de datos actuales altamente coercitivos, limitando la carga a 1 segundo por 20 unidades de soportes de datos desmagnetizados a través del campo magnético.

Distancia del desmagnetizador	Campo magnético lado anverso	Campo magnético lateral	Duración del campo
0 cm (0")	620 gausios	328 gausios	< 0,05 segundos
10 cm (4")	249 gausios	81 gausios	< 0,05 segundos
20 cm (8")	85 gausios	26 gausios	< 0,05 segundos
30 cm (12")	19 gausios	8 gausios	< 0,05 segundos

Nota: En la cámara de ensayo se han medido 0,4 gausios antes de haber conectado el desmagnetizador.

La distancia media de trabajo (AOD), del usuario al desmagnetizador, es de 30 a 45 cm. Los valores límite recomendados para la carga corporal total con turnos de 8 horas son de 600 gausios, según los valores límite para campos magnéticos estáticos (2005) de la Conferencia Americana de Higienistas Industriales Gubernamentales (ACGIH). Debido a la breve duración de los impulsos simples, emitidos por un desmagnetizador (1/20 de segundo) y al campo magnético extremadamente reducido fuera del aparato (<19 gausios, AOD), la carga corporal total asciende a un 0,008 % del valor límite recomendado en el caso de 8 horas.*

* La duración de los impulsos se ha redondeado para el cálculo a 1/2 segundo por cada descarga a fin de registrar cada formación de campos magnéticos antes y después de la descarga.

CARACTERISTICAS TECNICAS

Abastecimiento de energía:	95~105, 105~115, 115~125, 215~225, 225~235 ó 235~240, 50/60Hz Ajustada previamente en función del lugar de instalación correspondiente.
Consumo de energía:	
100V:	Durante el servicio de reserva 0,3 A Durante la carga 5,0 A En el momento del proceso de BORRADO 0,6 A
110V:	Durante el servicio de reserva 0,25 A Durante la carga 4,5 A En el momento del proceso de BORRADO 0,55 A
120V:	Durante el servicio de reserva 0,2 A Durante la carga 4,0 A En el momento del proceso de BORRADO 0,5 A
220V:	Durante el servicio de reserva 0,17 A Durante la carga 2,5 A En el momento del proceso de BORRADO 0,35 A
230V:	Durante el servicio de reserva 0,16 A Durante la carga 2,25 A En el momento del proceso BORRADO 0,325 A
240V:	Durante el servicio de reserva 0,15 A Durante la carga 2,0 A En el momento del proceso de BORRADO 0,3 A
Sistema de borrado:	Descarga capacitiva
Duración de servicio, duración de conexión:	Permanente
Duración de borrado:	< 10 milisegundos
Ciclo:	60 segundos por ciclo.
Campo magnético:	8.500 Oe máximo ; 8.300 Oe medido en el núcleo.
Tamaño máx. del soporte de datos:	108 mm (4,25 pulgadas) (An) x 38 mm (1,50 pulgadas) (Al) x 149 mm (5,86 pulgadas) (Pr)
Tamaño de la gama de borrado:	108 mm (4,25 pulgadas) (An) x 38 mm (1,50 pulgadas) (Al) x 149 mm (5,86 pulgadas) (Pr)
Soporte de datos:	2,5 tipo HDD, 3,5 tipo HDD, DLT, LTO, 3490 y más
Temperatura:	5°C - 40°C (41°F - 104°F)
Humedad:	10%H - 40%H (sin condensación)
Peso:	15 kg (33 lbs.)
Envío:	17,5 kg (38 lbs.)
Tamaño:	34 cm (13,0 pulgadas) (Lon) x 45 cm (17,5 pulgadas) (An) x 15 cm (5,9 pulgadas) (Al)
Garantía:	2 años de derecho de garantía de fábrica

PUESTA EN SERVICIO

INTRODUCCIÓN

El desmagnetizador modelo **intimus 8000** es un sistema de borrado concebido para la descarga capacitiva en servicio permanente. El aparato se ha diseñado para el borrado de datos en todos los discos duros y casetes magnetofónicos adecuados para el orificio de alimentación. Gracias al diseño apropiado del sistema de alimentación de material se puede tratar un gran número de tipos y tamaños de soportes magnéticos sin necesidad de adaptadores.

INSPECCIÓN

Desembale el equipo y compruebe inmediatamente la presencia de daños causados durante el transporte en el desmagnetizador. Si el desmagnetizador o un elemento accesorio está dañado o no funciona correctamente, informe al transportista y póngase de inmediato en contacto con su distribuidor.

INSTALACIÓN

Clavija de enchufe a la red

Enchufe la clavija IEC, fijada al cable adjunto, en el casquillo de conexión ubicado en el lado posterior del equipo.

Caja de fusibles

¡Desenchufe antes de abrir el equipo! ¡Únicamente un electricista cualificado podrá llevar a cabo cambios en el suministro de tensión!

Detrás de la pantalla desmontable en el lado anverso del equipo se han integrado seis fusibles aislados, cada uno para una tensión alterna de 100, 110, 120, 220, 230 & 240 V. En cada caso particular se utiliza únicamente un fusible. Por este motivo, es posible emplear para cada gama de tensión los dos fusibles no utilizados del mismo tamaño como fusibles de recambio.

Lugar de instalación

El desmagnetizador deberá instalarse sobre una superficie plana y dura. Mantenga una distancia mínima de 15 cm (6 pulgadas) respecto a otros objetos que pudieran obstaculizar la salida del ventilador de refrigeración situado en el lado posterior del desmagnetizador. Por regla general se deberá guardar una distancia de aprox. 60 cm (2 pies) de los soportes de datos que no se han de borrar.

Refrigeración

A fin de garantizar unas condiciones seguras de funcionamiento se utiliza una refrigeración por recirculación en el desmagnetizador. La entrada de aire se encuentra sobre la pantalla del dorso y la salida se efectúa a través de la rejilla de ventilación situada en el lado superior de la carcasa. Para garantizar una refrigeración apropiada no se deberá bloquear la entrada de aire y, además, habrá que mantener una distancia mínima de 15 cm (6") entre el lado posterior del desmagnetizador y otros objetos.

ELIMINACIÓN

ELIMINACIÓN DE LOS RESIDUOS DE LA MÁQUINA:

Elimine los residuos de la máquina al final de su vida útil respetando siempre las normas medioambientales. No tire partes de la máquina ni el embalaje junto con la basura doméstica.

90848 7 07/13

MANEJO

SISTEMAS DE MANDO E INDICACIONES

INTERRUPTOR DE ENCENDIDO / APAGADO (ROJO) (1)
Con el interruptor de ENCENDIDO/APAGADO se puede conectar o apagar resp. el suministro de corriente.

INDICACIÓN LCD (2)
La indicación LCD muestra el estado, el recuento automático, el valor total indicado por el contador, la versión de software, la intensidad de campo, las instrucciones del usuario y los mensajes de error.

Compartimento para los soportes de datos (3)
En el compartimento para los soportes de datos se colocan los soportes de datos que se han de desmagnetizar. Además, se activa o desactiva el ciclo de desmagnetización al abrir o cerrarlo resp.

INSTRUCCIONES DE DESMAGNETIZACIÓN
Desmagnetización automática

Etapa 1: *Pulse el interruptor de ENCENDIDO/APAGADO (1) en ENCENDIDO.*

Etapa 2: *Levante el compartimento (3) para desbloquearlo y deje salir el compartimento hasta que se detenga.*

Etapa 3: *Coloque los soportes de datos en el compartimento y ciérrelo.*
Nota: *El ciclo de desmagnetización se pone en marcha automáticamente al cerrar el compartimento. Después de haber transcurrido unos 60 segundos, la indicación LCD (2) muestra el mensaje "Retirar soporte de datos", lo que significa que los soportes de datos se han desmagnetizado y que se pueden retirar del compartimento para soportes de datos.*

Etapa 4: *Retire los soportes de datos. Para este fin, levante y deje salir el compartimento.*

Etapa 5: *Coloque otro disco duro o bien desconecte el suministro de corriente y cierre el compartimento.*

Instrucciones de desmagnetización para soportes de datos DLT.
Retire las fundas protectoras de plástico. Siga simplemente las instrucciones de desmagnetización para lograr un borrado completo.

Nota: Para soportes de datos tipo DLT que se vayan a utilizar de nuevo.
A pesar de que los datos se borran por completo en una etapa de trabajo, se requiere una segunda pasada con un giro de 90 grados para compensar las oscilaciones magnéticas.
Nota: Si la segunda pasada no se finaliza, el transportador de cintas puede que expulse la cinta desde allí mismo, indicando que es necesario limpiar la cinta. La segunda pasada a 90 grados resuelve esta situación. En caso de duda, consulte a su distribuidor.

AVERÍAS

Error de carga
La indicación LCD señaliza **"Charge Error"** *("ERROR DE CARGA"). Este error indica que el desmagnetizador no se ha cargado hasta un nivel de potencia determinado, que es necesario para poder borrar con éxito los soportes de datos en la cámara de desmagnetización.*
Medida: *Desconecte el desmagnetizador durante un minuto y, a continuación, vuelva a ponerlo en marcha. (El problema se soluciona interrumpiendo el suministro de corriente del desmagnetizador). Si se repite el error, significa que se deberá controlar la conducción de corriente y comprobar también el funcionamiento del desmagnetizador a fin de cerciorarse de que el ajuste de la potencia coincide con el ajuste de la red de corriente eléctrica. Póngase en contacto con el servicio técnico de asistencia al cliente en caso de no poder resolver el problema.*

Error de gausio
La indicación LCD señaliza **"Gauss Error"** *("ERROR de GAUSIO"). Este error indica que el campo de borrado no era lo suficientemente fuerte como para borrar eficazmente los soportes de datos en la cámara de desmagnetización.*
Medida: *Desconecte el desmagnetizador por aprox. un minuto. El problema se soluciona interrumpiendo el suministro de corriente del desmagnetizador. Vuelva a conectar el desmagnetizador. Para poder poner en marcha el ciclo de desmagnetización estando los soportes de datos ya en el compartimento para soporte de datos, abra el compartimento para soporte de datos y vuelva a cerrarlo. Los soportes de datos en la cámara de desmagnetización se borrarán si el campo es suficientemente fuerte; en caso contrario, la indicación LCD seguirá señalizando ("ERROR de GAUSIO"). Póngase en contacto con el servicio técnico de asistencia al cliente en caso de no poder resolver el problema.*

Error – Compartimento para soporte de datos está abierto
La indicación LCD señaliza **"Drawer Open"** *("COMPARTIMENTO ABIERTO"). Este error indica que el compartimento para soporte de datos no se ha cerrado por completo. El desmagnetizador comprueba permanentemente si el compartimento para soporte de datos está cerrado. Si el compartimento no está cerrado, la indicación LCD seguirá mostrando el mensaje "COMPARTIMENTO ABIERTO". En cuanto el compartimento esté cerrado, el desmagnetizador continuará automáticamente la función de borrado.*
Medida: *Compruebe si el compartimento está encajado.*

Error - Sobrecalentamiento
La indicación LCD señaliza **"Overheat"** *("SOBRECALENTAMIENTO"). Este error indica que la temperatura interior ha subido hasta llegar a un nivel que puede dañar el desmagnetizador.*
Medida: *Si el desmagnetizador señaliza un error de sobrecalentamiento, quedará impedido todo funcionamiento posterior hasta que el desmagnetizador haya podido alcanzar de nuevo una temperatura aceptable. Deje conectado el desmagnetizador porque el ventilador de la carcasa contribuye a reducir el calor producido en el interior del desmagnetizador. El desmagnetizador volverá al servicio normal en cuanto la temperatura sea suficientemente baja. Póngase en contacto con el servicio técnico de asistencia al cliente en caso de no poder resolver el problema.*

90848 7 07/13

MANEJO

Desmagnetización – Vista de conjunto
La indicación LCD (2) muestra el estado, el recuento automático, el valor total indicado por el contador, la versión de software, la intensidad de campo, las instrucciones del usuario y los mensajes de error.

La siguiente información aparece en el indicador LCD (2) desde la conexión a lo largo de todo un ciclo automático de desmagnetización:

Desmagnetización automática – Detalles técnicos

1) *La indicación LCD muestra el mensaje* **"Insert Media Session = 0"** *("Insertar soporte de datos sesión = 0").*
2) *Los soportes de datos por desmagnetizar se insertan en el compartimento para soporte de datos. Mientras el compartimento de datos está abierto, la indicación LCD muestra el mensaje* **"Drawer open"** *("Compartimento abierto").*
3) *Los sensores en el desmagnetizador detectan el estado de abierto/cerrado del compartimento y ponen en marcha automáticamente el proceso de desmagnetización, en cuanto el compartimento se haya cerrado por completo. La indicación LCD muestra el mensaje* **"Erase Cycle Initiated"** *("Iniciado ciclo de borrado"), seguido de* **"Charging >>>>>"** *("Cargando >>>>>").*
4) *De estar los condensadores totalmente cargados, la energía de los condensadores se descarga en la bobina de desmagnetización, donde se generará un campo de borrado.*
5) *A fin de garantizar un borrado completo de los soportes de datos, se mide cada ciclo de borrado para asegurarse de que la intensidad del campo de borrado es lo suficientemente fuerte para el borrado completo de los datos. Además, la indicación LCD muestra un diagrama de intensidad de campo "--------==I===" de la intensidad real de campo y, por lo tanto, facilita al usuario el estado en tiempo real del desmagnetizador. La* **"I"** *en el diagrama representa la intensidad del campo de borrado. El elemento* **"====="** *del diagrama representa el área normal del nivel de la intensidad de campo. La* **"I"** *dentro del* **"--------====="** *indica la intensidad de campo de borrado que se ha medido. La posición de la* **"I"** *puede variar en función del ciclo porque depende de la intensidad de campo real.*
6) *Si el campo se encuentra en el área normal, la indicación LCD mostrará el mensaje* **"Data Eliminated"** *("Datos borrados").*
7) *Si el campo no se encuentra en el área normal, la indicación LCD mostrará el mensaje* **"Erase Failure"** *("Error de borrado"). En este caso es recomendable volver a borrar el soporte de datos. Para eliminar el mensaje de "Error de borrado", desconecte y vuelva a conectar el desmagnetizador. Para este fin, conecte el interruptor de Encendido/Apagado en Apagado, espere un minuto y vuelva entonces a ponerlo en Encendido. Si volviera a surgir otro error de borrado, recomendamos que se dirija al servicio técnico de asistencia al cliente del producto.*
8) *En caso de que la indicación LCD muestre el mensaje* **"Remove Media"** *("Retirar soporte de datos"), siga las etapas indicadas para abrir el compartimento para soporte de datos y retire los soportes de datos desmagnetizados.*
9) *El contador integrado del desmagnetizador dará un paso adelante mostrando entonces el número total de los soportes de datos desmagnetizados en la sesión actual.*

INDICACIÓN LCD	DESCRIPCIÓN
	Medida / Etapa 1: Conecte el interruptor de ENCENDIDO/ APAGADO en ENCENDIDO
MARTIN YALE INTERNATIONAL	*Indica el fabricante.*
INTIMUS 8000 DEGAUSSER	*Indica el modelo de desmagnetizador.*
FIRMWARE VER ##	*Indica la versión actual de Firmware.*
TOTAL # -- ##	*Indica todos los ciclos de borrado. El número a la derecha indica la frecuencia con la que el contador ha alcanzado 50.000.*
Insert Media Session = 0	*Los soportes de datos se pueden insertar en el compartimento para soportes de datos. Contador para ciclos de borrado desde la conexión.*
Drawer Open	*Indica que el compartimento para soportes de datos está abierto – esta indicación es normal al insertar los soportes de datos para su borrado.*
	Medida / Etapa 2: Insertar soportes de datos
Erase Cycle Initiated	*El compartimento está cerrado y el ciclo de borrado ha comenzado.*
Charging >>>>>>>>>>>>>>	*Indica el estado de carga del condensador.*
Field Strength ----------===| ==	*Indicación visual de la intensidad del campo de borrado.*
DATA ELIMINATED	*Indica que la energía y la intensidad del campo de borrado se han confirmado como buenas y que los datos se han borrado.*
	Medida / Etapa 3:
Remove Media Session = 0	*Se ha concluido el ciclo de borrado. Abra el compartimento y retire los soportes de datos.*

90848 7 07/13

90848 7 07/13

Konformitätserklärung
Certificate of Conformity
Attestation de Conformité
Certificado de Conformidad

CE

Bezeichnung der Maschine: Type of machine: Description de la machine: Descripcion de la máquina:	**Degausser** **Degausser** **Degausser** **Desmagnetizador de corriente alterna**
Modell / Model / Modèle / Modelo:	**intimus 8000**
Typ / Type / Type / Tipo:	**349 / HD-2**
Artikel-Nr. / item number / numéro d'article / número de la pieza:	**349751-349769**
Baujahr / year of manufacture / année de production / año de producción:	**siehe Typenschild / see name plate / voir plaque d'identification / mirar la placa de identificación**

Hiermit wird bestätigt, dass vorgenanntes Produkt den Anforderungen der **Niederspannungs-Richtlinie 2006/95/EG** sowie der **EMV-Richtlinie 2004/108/EG** einschließlich allen bis heute veröffentlichten Änderungen bzw. Nachträgen entspricht. Das vorgenannte Produkt entspricht folgenden Normen bzw. Richtlinien:

We do hereby certify that the above mentioned product meets the requirements set forth in **EEC-Low-Voltage-Directive 2006/95** and **EMC 2004/108/EEC** including all changes and addendums to date thereto. The above mentioned product meets the following standards and guidelines:

Nous Vous Confirmons que le produit cité ci-dessus correspond aux **directives de basse tension 2006/95/CEE** ainsi qu' à la **directive CEM 2004/108/CEE**, ci-inclus toutes les modifications ainsi que tous les suppléments publiés jusqu'à ce jour. Le produit mentionné correspond aux normes citées ci-après:

Confirmamos que los productos arriba citados cumplen las exigencias de las **directivas de baja tensión 2006/95/CEE** y **CEM 2004/108/CEE**, incluidas todas las modificaciones publicadas hasta la fecha. Los productos citados corresponden con las siguientes normas:

EN 61010-1:2001
EN 60204-1:2006+A1:2009
EN ISO 12100-1:2003+A1:2009
EN ISO 12100-2:2003+A1:2009

CE-Bevollmächtigter / authorized person of CE / personne autorisée de la CE / persona autorizada por CE:
Ingmar Schmidt; Bergheimer Straße 6-12; D-88672 Markdorf / Germany

MARTIN YALE Group

Postfach / p.o.box 1420
D-88672 Markdorf / Germany

2013/07

R. Eckhardt
Geschäftsführer
Managing director
Directeur général
Director General

90848 7 07/13

MARTIN YALE Group

International Network

Headquarters

USA

MARTIN YALE Industries
251 Wedcor Avenue
Wabash, IN 46992
www.martinyale.com

☏ +1 / 260 563-0641
fax +1 / 260 563-4575
info@martinyale.com

Germany

MARTIN YALE INTERNATIONAL GmbH
Bergheimer Straße 6-12
88677 Markdorf / Bodensee
www.martinyale.de, www.intimus.com

☏ +49 / (0) 7544 60-0
fax +49 / (0) 7544 60-248
vertrieb@martinyale.de

TÜV CERT EN ISO 9001

Branch Offices

South Africa

MARTIN YALE Africa
Unit B3 Mount Royal Business Park
657 James Street, Halfway House
Marshall Town, Johannesburg
P. O. BOX 1291, Houghton 204
www.martinyale.co.za

☏ +27 / (0) 11 838 72 81
fax +27 / (0) 11 838 73 22
sales@martinyale.co.za

United Kingdom

MARTIN YALE International
Unit C 2 The Fleming Centre, Fleming Way
Crawley, West Sussex, RH10 9NN
www.intimus.co.uk

☏ +44 / (0) 1293 44 1900
fax +44 / (0) 1293 61 11 55
enquiries@intimus.co.uk

France

MARTIN YALE International S.A.R.L.
40 Avenue Lingenfeld
77200 Torcy
www.martinyale.fr

☏ +33 / (1) 70 00 69 00
fax +33 / (1) 70 00 69 24
contact@martinyale.fr

Spain

MARTIN YALE Ibérica S.L.
Avenida de la Platja, 120 bajos
08930 Sant Adrià de Besòs, Barcelona
www.martinyale.es

☏ +34 / 9 02 22 31 31
fax +34 / 9 02 22 31 32
info@martinyale.es

Italy

MARTIN YALE Italia srl
Via A. Manzoni, 37
20900 Monza (MB)
www.martinyale.it

info@martinyale.it

Sweden

MARTIN YALE Nordic AB
Rotebergsvägen 1
192 78 Sollentuna
www.martinyale.se

☏ +46 / 8 556 165 80
fax +46 / 8 748 02 85
info@martinyale.se

P.R. China

MARTIN YALE International Trading (Beijing)
Room 260D, C Building
Guojiang no.2 Dong Sanhuan Bei Lu
Chaoyang District, Beijing 100027, PRC
www.martinyale.com.cn

☏ +86 / 10 844 710 71 / 72 / 73
fax +86 / 10 844 710 75
my_beijing@martinyale.com.cn

Dieses Papier ist aus 100 % Altpapier ohne optische Aufheller hergestellt
This paper made from 100 % unbleached recycled paper
Papier recyclable à 100 %

90848 6 03/13